Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 28. Januar 2011 um 14:06 Uhr

Weit nach Mitternacht ging' s richtig zur Sache

Party im Friedensthal: Zum Schluss fehlten nicht nur die Worte, sondern auch vier Schneidezähne

Bad Pyrmont (wbn). Je später der Abend, desto uniformierter die Gäste. Weit nach Mitternacht ging die Party dann erst richtig ab: Vier fehlende Schneidezähne, Veilchen, herausgerissene Haare und jede Menge blaue Flecken sowie eine Blutprobe und ein spezieller Besuch von der Polizei. Die Bilanz der Privatfehde von "alten Bekannten" ist eindrucksvoll.

Und bezeichnenderweise fand das alles in einem privaten Partykeller im „Friedensthal“ in Bad Pyrmont statt. Nachfolgend der Polizeibericht: Am Donnerstag abend, den 27.01.2011, trafen sich mehrere "alte Bekannte" in einem Mehrfamilienhaus im Friedensthal. Es wurde gemeinsam in einem Partykeller gefeiert und auch Alkohol konsumiert. Gegen 02.00 Uhr in der Nacht ging das Feiern in einen massiven Streit zwischen zwei ehemaligen Lebensgefährten über. Nachdem man sich zunächst verbal stritt, schlug der 34-jährige Bad Pyrmonter mehrfach mit Fäusten auf seine ehemalige Partnerin ein und zog sie an den Haaren aus dem Partykeller.

Fortsetzung von Seite 1

Als sich ein Bekannter dazwischen stellte und der Frau zur Hilfe eilte, erhielt er von dem Angreifer einen Kopfstoß, der dem Opfer vier Schneidezähne herausschlug. Auch die Frau wurde durch den aggressiven Täter erheblich verletzt. Beide mussten zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus. Als der Täter mitbekam, dass die Polizei verständigt worden war, versuchte er, noch vom Grundstück zu flüchten, wurde aber beim Übersteigen des Zaunes festgenommen. Dem Schläger wurde eine Blutprobe entnommen, er musste die Nacht im Polizeigewahrsam verbringen, ein Alco-Test hat bei ihm einen Wert von 1,2 Promille ergeben. Nach seiner Vernehmung am heutigen Tage wurde er nach Hause entlassen.